



Bericht über die Lage der Kreuzfahrtindustrie 2022 beziffert den Wert des Kreuzfahrttourismus und unterstreicht die Vorreiterrolle in den Bereichen Gesundheit und Sicherheit, ökologische Nachhaltigkeit sowie Verantwortung für die Reiseziele

Der jüngste Bericht enthält neue Daten zu den wirtschaftlichen Auswirkungen für 2020, einschließlich wichtiger Erkenntnisse über die Erholung der Branche von der Pandemie, den Wert des Kreuzfahrttourismus sowie dessen Führungsrolle und Fortschritte in den Bereichen des verantwortungsvollen Tourismus und bei der Nachhaltigkeit.

WASHINGTON, DC (27. Januar 2022) – Die Cruise Lines International Association, der internationale Verband der Kreuzfahrtindustrie und damit weltweit die führende Stimme der Kreuzfahrtbranche, hat heute den Bericht zur „Lage der Kreuzfahrtindustrie 2022“ ("State of the Cruise Industry Outlook 2022") veröffentlicht. Der Jahresbericht zeigt, wie die Branche mit höchsten Hygiene- und Sicherheitsstandards verantwortungsbewusst Reisen ermöglicht, unterstreicht den Wert des Kreuzfahrttourismus für lokale Gemeinden sowie Volkswirtschaften auf der ganzen Welt und betrachtet die kontinuierlichen Fortschritte der Branche auf dem Weg zur Klimaneutralität.

"Der Bericht zur Lage der Kreuzfahrtindustrie 2022 bietet die Gelegenheit, darüber nachzudenken, wie weit unsere Industrie gekommen ist. Seit Wiederaufnahme des Betriebs im Juli haben die Hochseekreuzfahrtunternehmen der CLIA bereits mehr als sechs Millionen Gäste an Bord begrüßen dürfen. Unser Fokus liegt nach wie vor auf der Gesundheit und Sicherheit unserer Gäste und Mitarbeiter, aber unsere Branche ist ebenfalls führend in Fragen der ökologischen Nachhaltigkeit und übernimmt Verantwortung für das Wohlergehen der lokalen Gemeinden, die angelaufen werden“, sagte Kelly Craighead, Präsidentin und CEO von CLIA.

"Der Küsten- und Seefahrttourismus sind wichtige Wirtschaftsfaktoren. Wir arbeiten partnerschaftlich mit den Destinationen zusammen, damit lokale Gemeinschaften von verantwortungsvollem Tourismus profitieren. Unsere Mitglieder investieren zudem in neue Technologien und Schiffe – dabei verfolgen sie das Ziel, den Kreuzfahrttourismus bis 2050 CO₂-neutral zu machen.“

Der aktuelle Jahresbericht enthält auch Einschätzungen und Perspektiven von Partnern der Kreuzfahrtbranche sowie Vertretern unserer Destinationen in der ganzen Welt. Darunter der der britischen Minister für Seeverkehr, Robert Courts MP, Mato Franković, Bürgermeister von Dubrovnik, Laura McDonnell, Ladenbesitzerin in Juneau, Alaska, und Alex Fraile, Reiseleiter in Palma de Mallorca.

Zentrale Themen und Aussagen des Berichts:

- **Globale wirtschaftliche Auswirkungen von 2020:** Im Vergleich zu 2019 veranschaulichen die Wirtschaftsdaten für 2020 die weitreichenden Auswirkungen der Pandemie auf die gesamte Kreuzfahrtbranche und unterstreichen die Bedeutung des Kreuzfahrttourismus für Volkswirtschaften weltweit.
 - **5,8 Mio.** Passagiere gingen an Bord (-81 %)

- **576.000** von der Kreuzfahrt abhängige Arbeitsplätze (-51%)
- **64,4 Mio. US\$** wirtschaftlicher Gesamtbeitrag (-59%)
- **Fortschritte bei der Wiederaufnahme des Geschäfts:** Höchste Standards bei Gesundheit und Sicherheit erleichtern die Wiederaufnahme des Kreuzfahrttourismus weltweit, wodurch Arbeitsplätze zurückgewonnen und lokale sowie nationale Wirtschaften wiederbelebt werden.
 - Mehr als **75%** der hochseefähigen Schiffskapazität unserer Mitglieder sind wieder in Betrieb
 - Bis August 2022 sollen fast **100 %** wieder in Betrieb genommen werden
- **Wert der Kreuzfahrttouristen:** Kreuzfahrttouristen und das Geld, was sie ausgeben, schaffen Arbeitsplätze und Chancen für Gemeinden auf der ganzen Welt.
 - **24** Kreuzfahrttouristen schaffen einen Vollzeitarbeitsplatz
 - Kreuzfahrttouristen geben im Laufe einer siebentägigen Kreuzfahrt durchschnittlich **750 US\$** pro Passagier in den Hafenstädten aus
 - **6 von 10 Personen**, die eine Kreuzfahrt gemacht haben, geben an, an Reiseziele zurückgekehrt zu sein, die sie zuvor im Rahmen einer Kreuzfahrt besucht hatten.
- **Die Flotte der Zukunft:** Bis **2027** wird die Flotte der CLIA-Mitglieder, die Hochseekreuzfahrten anbieten, bedeutende Fortschritte in Bezug auf Nachhaltigkeit und Effizienz machen. Absehbar sind:
 - **26** Kreuzfahrtschiffe mit LNG-Antrieb
 - Ausstattung von **81%** der weltweiten Kapazität mit fortschrittlichen Abwasserreinigungssystemen
 - **174** Kreuzfahrtschiffe mit Landstromanbindung
- **Verantwortungsbewusstsein für Reiseziele:** Die kontinuierliche Zusammenarbeit mit den lokalen Gemeinden in den von Kreuzfahrtschiffen angelaufenen Destinationen, bleibt ein Schwerpunkt für die Kreuzfahrtindustrie. Hervorzuheben sind hier unter anderem Dubrovnik in Kroatien, die griechischen Destinationen Korfu und Heraklion und die Stadt Palma auf den Balearischen Inseln.
- **Flotte 2022:** Die CLIA-Mitglieder werden im Jahr 2022 voraussichtlich 18 neue Kreuzfahrtschiffe vorstellen, darunter fünf LNG-betriebene Schiffe und neun Expeditionsschiffe. Die neuen Schiffe werden zu 100 % mit fortschrittlichen Abwasseraufbereitungssystemen ausgestattet sein.

Den vollständigen Bericht zum Stand der Kreuzfahrtindustrie im Jahr 2022 finden Sie [hier](#).

Über die Cruise Lines International Association (CLIA)

Cruise Lines International Association (CLIA) ist die vereinte Stimme der internationalen Kreuzfahrtbranche. Als der weltweit größte Verband der Kreuzfahrtindustrie mit insgesamt 15 Niederlassungen ist CLIA in Nord- und Südamerika, Europa, Asien und Australasien vertreten. CLIA unterstützt Regularien und Praktiken, die ein sicheres und intaktes Kreuzfahrtumfeld für jährlich mehr als 30 Millionen Passagiere fördern. Zudem fördert CLIA das Ansehen, die Attraktivität und die Erschwinglichkeit des Kreuzfahrterlebnisses. Zu den Mitgliedern zählen die weltweit angesehensten Fluss- und Hochseekreuzfahrtlinien – darunter auch Anbieter von Spezial-Kreuzfahrten – sowie Reiseveranstalter, Zulieferer, Häfen und Hafenbehörden, Destinationen und zahlreiche weitere Geschäftspartner, die sich dem nachhaltigen Erfolg der Kreuzfahrtindustrie verschrieben haben. Für weitere Informationen besuchen Sie [cruising.org](https://www.cruising.org) oder folgen Sie uns auf [Facebook](#), [Instagram](#), [Twitter](#) und [YouTube](#) mit unserem Handle [@CLIAGlobal](#) - oder auf [LinkedIn](#).

Pressekontakt

FLEISHMANHILLARD

Hendrik Köstens

Telefon: 0173 773 1643

E-Mail: clia-presse@fleishman.com